

# EFL Ibbenbüren und Lengerich

## Jahresbericht 2022



Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Jahresbericht und möchten Ihnen hiermit einen Überblick über die Arbeit der Beratungsstellen in Ibbenbüren und Lengerich geben.

Die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen des Bistums Münster bieten Ratsuchenden ein multiprofessionelles Beratungsangebot für Paare, Einzelne und Familien mit erwachsenen Kindern in akuten und chronischen Lebenskrisen an.

Die Krisen dieser Welt bestimmen weiterhin das Lebensgefühl: Corona als Pandemie ist zwar „vom Tisch“, doch die Folgen der drei Pandemiejahre stecken uns „in den Knochen“. Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine schürt massive Ängste und geht ins zweite Jahr. Der Klimawandel mit den Hitzesommern und auf der anderen Seite den schweren Unwettern schiebt sich bedrohlich in unser Bewusstsein und treibt schon jetzt viele Menschen aus dem globalen Süden in die Flucht, die Folgen der Erdbeben in der Türkei und Syrien sind in dem Zusammenhang noch gar nicht abzusehen. Auch die Krise der (Amts-)Kirche - aufgrund des Missbrauchsskandals - bewegt viele, auch zum Austritt. Das alles macht es uns allen nicht leicht und dazu kommen noch die vielen Krisensituationen des Alltags, im Miteinander von Partnerschaft, Familie, Beruf und Gesellschaft.

In dieser Situation ist es uns als psychologischem Fachdienst des Bistums Münster besonders wichtig für die Menschen vor Ort da zu sein, sowohl in den Beratungsgesprächen in Präsenz als auch in Video- und Telefonberatungen.

**434 Frauen** und **253 Männer** in **534 Beratungsfällen** haben unser Beratungsangebot mit insgesamt **2.142 Beratungskontakten** in Ibbenbüren und Lengerich genutzt. Wir haben sie in Paar-, Einzel- und Gruppengesprächen beraten. Zu den **687 erwachsenen Ratsuchenden** gehören **433 minderjährige Kinder und Jugendliche**, die von diesen Beratungskontakten profitieren konnten. **33 Prozent der Ratsuchenden** waren **unter 40 Jahre** alt und knapp **90**

**Prozent** bekamen **innerhalb von 4 Wochen ein erstes Beratungsgespräch** angeboten. **45 Prozent** aller Ratsuchenden hatten einen Beratungsanspruch nach dem **SGB VIII § 17**.

Allen Ratsuchenden sei an dieser Stelle herzlich gedankt für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die vielfach positive Resonanz auf unseren Dienst. Auch danken wir der Stadt Ibbenbüren, dem Kreis Steinfurt und dem Land NRW für die finanzielle Förderung unserer Arbeit und unseren Kooperationspartnern für die konstruktive Zusammenarbeit. Ein letzter Dank geht an diejenigen, die uns mit ihrer Spende unterstützt haben und auch an alle, die sich der Kirche weiter zugehörig fühlen und durch ihre Beiträge unseren Beratungsdienst erst ermöglichen.

Ein letztes Wort noch zu unseren Angeboten:

Neben den kontinuierlichen Beratungsgesprächen mit Paaren und Einzelnen gibt es die bewährten Gruppenangebote: die familiensystemischen Aufstellungsnachmittage, die Kommunikations-Kompetenztrainings (KOMKOM) für Paare und die Paarseminare am Niederrhein und an der Nordsee. Außerdem haben wir neu ab 2023 das Angebot einer Trennungsgruppe und für Menschen mit und ohne Behinderung das Gruppenangebot in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund: „Boulen für Menschen mit und ohne Handicap“.

In unserem Beratungsteam hatten wir einen Wechsel: Elke Chrost arbeitet seit November 2022 als EFL-Beraterin in Dülmen und Michèle Dornbusch, Psychologin (BA), ist in 2022 neu zu uns gestoßen und befindet sich zusätzlich im Weiterbildungsstudiengang „Master of Counseling“.

Wer von unserem Beratungsteam für welches Angebot unserer Beratungsstellen verantwortlich ist, entnehmen Sie bitte den weiteren Seiten.

Für das Team der Beratungsstellen Ibbenbüren und Lengerich



Michael Remke Smeenk

## **Team der Beratungsstellen in Ibbenbüren und Lengerich in 2022**

Das Team teilt sich 2,3 Vollzeitstellen.



### **Michael Remke-Smeenk**

Seit Januar 2020 bin ich als EFL-Berater (BAG) in der Stellenleitung tätig. Neben der „normalen“ Beratungstätigkeit von Paaren und Einzelnen sind mir die Paarseminare auf Baltrum und in Kleve ein großes Anliegen, die als Gruppenangebot konzipiert immer ein großer Gewinn für Paare sind. Darüber hinaus leite ich das Angebot: „Boulen für Menschen mit und ohne Handicap“.



### **Stefanie Bockholt**

Mit Kreativität, Respekt und Neugier arbeite ich seit vier Jahren in der Beratungsstelle Ibbenbüren, um mit den Ratsuchenden neue Wege ihrer inneren Landkarte zu entdecken und ihnen andere Blickwinkel zu ermöglichen. Ressourcen (wieder) zu entdecken und die Resilienz der KlientInnen zu stärken, sind mir besondere Anliegen in der Beratungsarbeit. Darüber hinaus arbeite ich als

Pastoralreferentin in der Schule und erlebe diese Vernetzung von Schulseelsorge und Beratung als sehr bereichernd.



### **Heike Hövels**

In der EFL Ibbenbüren begleite ich seit 2019 Menschen auf der Suche nach Lösungen für ihre individuellen Angelegenheiten. Mit Wertschätzung in der Beziehungsarbeit können sowohl Paare als auch Einzelpersonen neue Sichtweisen und Handlungsideen für sich entdecken, die zu eigenen Veränderungen motivieren.

Ein zusätzliches Angebot ist sowohl die regelmäßige Beratung von jungen Eltern in den Familienzentren vor Ort als auch die beraterische Begleitung älterer Menschen.

Darüber hinaus biete ich, gemeinsam mit einer weiteren Kollegin, die Durchführung von Kommunikationskursen (KOMKOM), Paarseminaren, Trennungsgruppen und Frauenseminare an.



### **Marion Klinkenbusch**

„Man muss mit allem rechnen. Auch mit dem Guten!“

Mit dieser klaren, positiv ausgerichteten und ressourcen-orientierten Haltung begegne ich den Ratsuchenden bei ihren Fragen, Themen und Herausforderungen.

Die Erfahrung lehrt, dass eine neue oder andere Perspektive auf die Themen und Fragen viel in Bewegung und Veränderung

bringt. Mit Hilfe von gezielten Fragestellungen, mit Ankersätzen aus der Familien- und Systemaufstellung, in der Wiedergewinnung eines guten Selbstkontaktes und mit humorvollen Interventionen begleite ich Einzelpersonen, Paare und Familien in ihren Krisen.

Nach 11 Jahren Tätigkeit bei der Ehe-, Familien- und Lebensberatung Ibbenbüren und Lengebrich bin ich immer noch mit viel Freude und Spaß dabei.



### **Katharina Peloso**

Seit 2016 berate ich in der Beratungsstelle Ibbenbüren Menschen, die in persönliche oder partnerschaftliche Krisen geraten sind. Dabei ist es mir ein Anliegen, sie bei der Suche nach dem für sie passenden Weg zu unterstützen und sie beim miteinander Wachsen zu begleiten. In der Zusammenarbeit mit den Familienzentren in Ibbenbüren sind dabei gerade junge Paare

ein Fokus. Aber auch Paare, die schon lange miteinander unterwegs sind und merken, dass sich die Kommunikation verändert hat, unterstütze ich gerne im Rahmen unseres Kommunikationstrainings für Paare (KOMKOM), das wir einmal im Jahr durchführen. Sehr spannend erlebe ich die Begleitung unserer in Ausbildung befindlichen Beraterin, da es immer wieder anregt, die eigenen selbstverständlich gewordenen Beratungsstrategien zu hinterfragen.



### **Michèle Dornbusch**

Seit 2022 bin ich Teil des Teams der EFL in Ibbenbüren und darf hier im Rahmen meiner Tätigkeit Menschen in der Beratung unterstützen, die sich mit unterschiedlichsten Anliegen an die Beratungsstelle gewandt haben. Aktuell befinde ich mich noch im Weiterbildungsstudiengang „Master of Counseling“ an der KatHo NRW, Standort Paderborn, und kann deshalb durch mein

dort erlerntes Wissen immer wieder neue Impulse in die Beratungen einfließen lassen.

## Die Beratungsstellen bieten an:

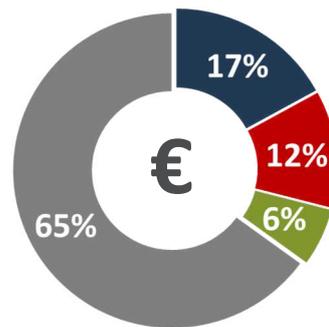
- Paarberatung bei Schwierigkeiten, Krisen und Trennung
- Einzelberatung in Paar- und Lebenskrisen und Problemsituationen
- Training zur KOMmunikationsKOMpetenz (KOMKOM)
- Traumaberatung
- Paarseminare
- Familienaufstellungsnachmittage und -seminare
- Seminar: Boulen für Menschen mit und ohne Handicap, in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund NRW

Die Beratung ist offen für alle Erwachsenen, unabhängig von Familienstand, Religionszugehörigkeit, Nationalität und sexueller Orientierung. Verschwiegenheit ist garantiert.

## Finanzierung der Beratungsstelle Ibbenbüren

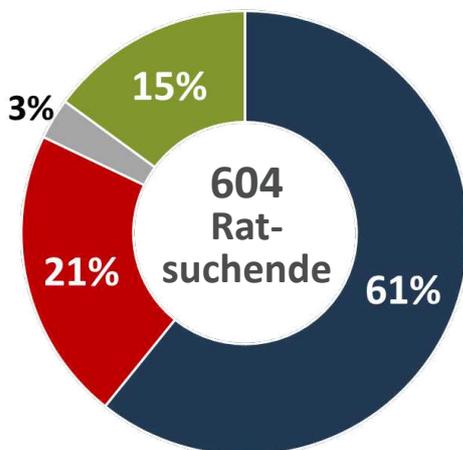
Die Beratungsstelle wird zum größten Teil aus Bistumsmitteln finanziert.

- Stadt Ibbenbüren (17 %)
- Kreis Steinfurt (12 %)
- Land Nordrhein-Westfalen (6 %)
- Bistum Münster (65 %)



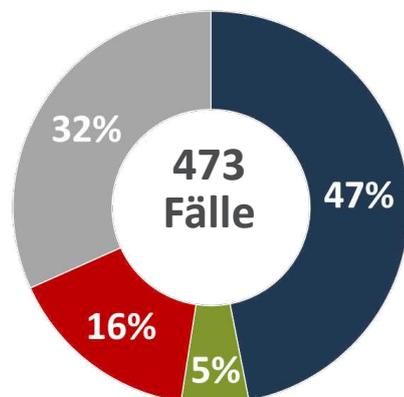
## Statistische Daten 2022 aus der Beratungsstelle Ibbenbüren

### Religionszugehörigkeit der Ratsuchenden



- katholisch (61 %)
- evangelisch (21 %)
- sonstige Religionszugehörigkeit (3 %)
- ohne Religionszugehörigkeit (15 %)

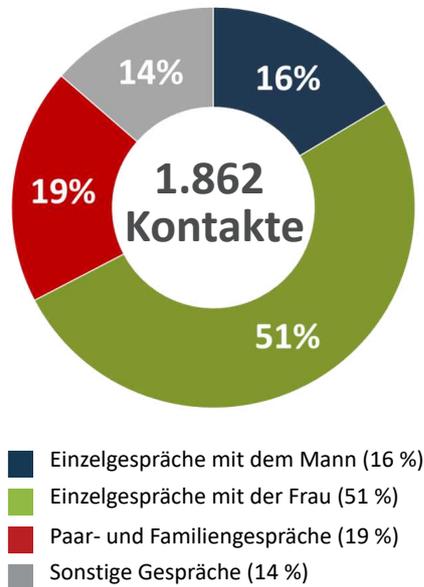
### Anlass der Beratung



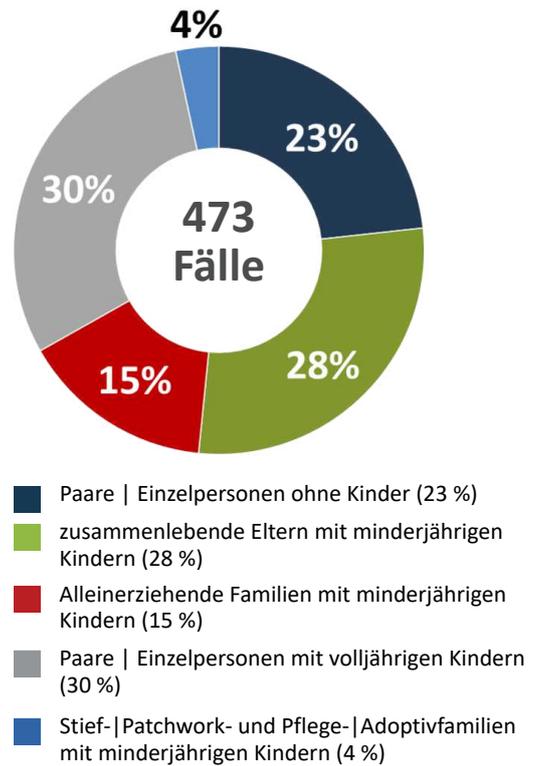
- Beratung nach § 17 SGB VIII (47 %)
- Beratung junger Erwachsener bis 27 Jahre (5 %)
- Paarberatung ohne SGB VIII-Relevanz (16 %)
- Lebensberatung (32 %)

## Aufteilung der Beratungskontakte

Im Jahr 2022 haben 119 Telefonberatungen und 9 Videoberatungen stattgefunden.



## Familienform der Beratungsfälle



EFL-Beratungsstelle im Haus des Caritasverbandes Ibbenbüren

## Problembereiche

Mehrfachnennungen möglich

### Personenbezogene Themen

Selbstwertproblematik   Kränkungen	72 %
Stimmung (z.B. Depression)	60 %
Ängste und Zwänge	45 %
Kritische Lebensereignisse   Verluste	36 %
Vegetative   psychosomatische Probleme	27 %
Probleme im Sozialkontakt	19 %

### Familienbezogene Themen

Familiäre Schwierigkeiten wegen der Kinder	20 %
Beziehungsprobleme zwischen Eltern und Kindern	20 %
Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen	19 %
Familiäres Umfeld (Eltern, Großeltern, Geschwister)	18 %
Symptome   Auffälligkeiten der Kinder	12 %
Familiäre Schwierigkeiten nach Trennung   Scheidung	11 %

### Partnerbezogene Themen

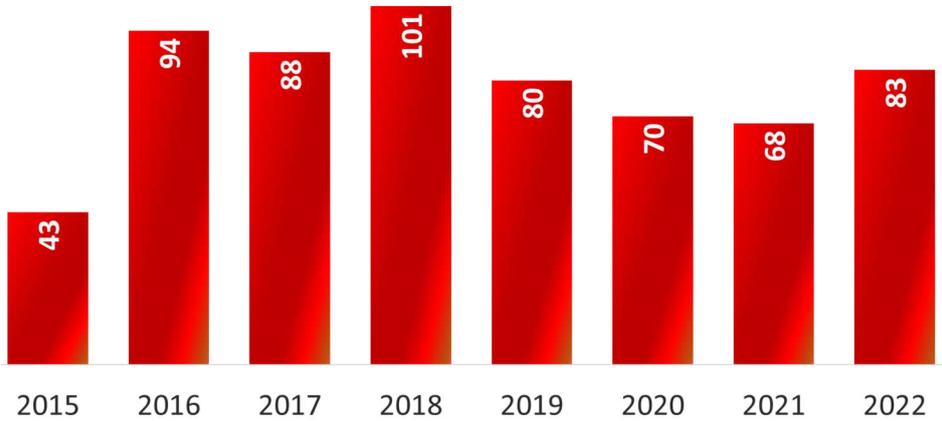
Kommunikation   Interaktion	58 %
Auseinanderleben   Kontaktmangel	36 %
Beziehung und Paargeschichte	32 %
Unterschiedliches Rollenverständnis	31 %
Beziehung und Herkunftsfamilie	22 %
Partnerwahl   Partnerbindung	20 %
Trennungswunsch   Angst vor Trennung	20 %

### Sonstige Themen

Wohnsituation	15 %
Ausbildungs-   Arbeitssituation	12 %
Finanzielle Situation	8 %

# Statistische Daten 2022 aus der Beratungsstelle Lengerich

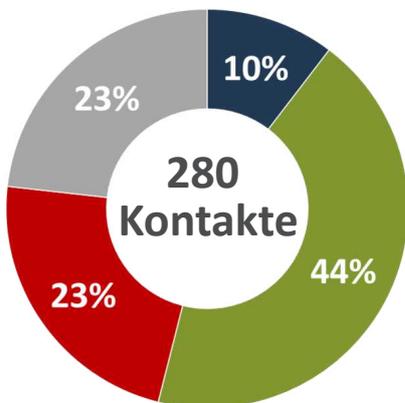
## Anzahl der Ratsuchenden



Beratungsraum in der Beratungsstelle Lengerich.

## Aufteilung der Beratungskontakte

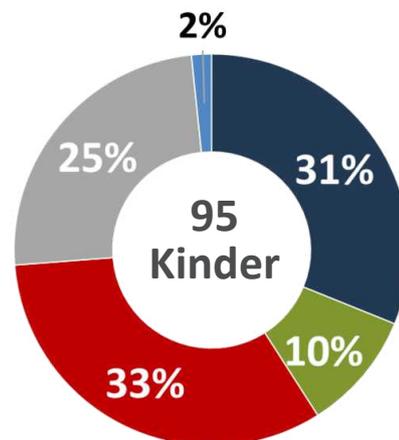
Zehn offene Sprechstunden wurden durchgeführt als Telefonate/Videos/Chats.



- Einzelgespräche mit dem Mann (10 %)
- Einzelgespräche mit der Frau (44 %)
- Paar- und Familiengespräche (23 %)
- Sonstige Gespräche (23 %)

## Zum Fall gehörende Kinder

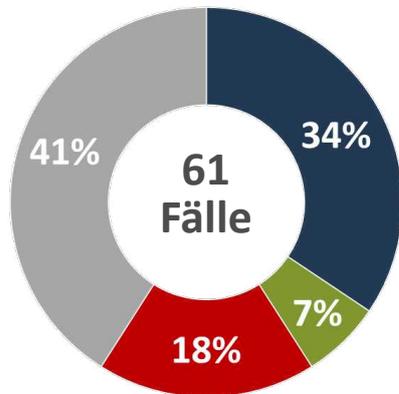
Die 83 Ratsuchenden haben 95 Kinder.



- Fall ohne Kinder (31 %)
- Fall mit einem Kind (10 %)
- Fall mit zwei Kindern (33 %)
- Fall mit drei Kindern (25 %)
- Fall mit vier und mehr Kindern (2 %)

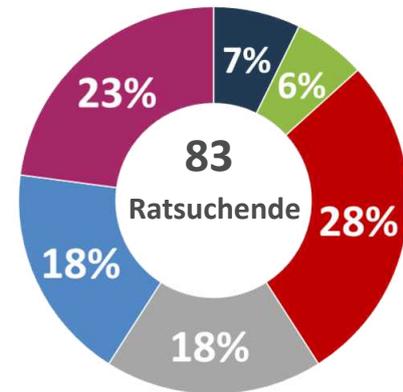
## Anlass der Beratung

34 % der Beratungsfälle waren Familien mit minderjährigen Kindern.



- Beratung nach § 17 SGB VIII (34 %)
- Beratung junger Erwachsener bis 27 Jahre (7 %)
- Paarberatung ohne SGB VIII-Relevanz (18 %)
- Lebensberatung (41 %)

## Alter der Ratsuchenden



- unter 27 Jahre (7 %)
- 27 bis unter 30 Jahre (6 %)
- 30 bis unter 40 Jahre (28%)
- 40 bis unter 50 Jahre (18 %)
- 50 bis unter 60 Jahre (18 %)
- älter als 60 Jahre (23 %)

## Problembereiche

Mehrfachnennungen möglich

### Personenbezogene Themen

Selbstwertproblematik   Kränkungen	95 %
Stimmung (Depression)	79 %
Ängste und Zwänge	56 %
Vegetative   psychosomatische Probleme	26 %
Kritische Lebensereignisse   Verluste	25 %
Traumatische Erlebnisse, z.B. Missbrauch	18 %

### Familienbezogene Themen

Familiäre Schwierigkeiten wegen der Kinder	38 %
Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen	25 %
Beziehungsprobleme zwischen Eltern und Kindern	25 %
Ablösungsprobleme	21 %
Familiäres Umfeld (Eltern, Großeltern, Geschwister)	20 %
Symptome   Auffälligkeiten der Kinder	16 %

### Partnerbezogene Themen

Kommunikation   Interaktion	82 %
Unterschiedliches Rollenverständnis	52 %
Auseinanderleben   Kontaktmangel	52 %
Partnerwahl   Partnerbindung	44 %
Beziehung und Paargeschichte	38 %
Trennungswunsch   Angst vor Trennung	28 %
Übergänge (Geburt, Rente ...)	18 %
Bewältigung von Trennung	18 %

### Sonstige Themen

Wohnsituation	11 %
Finanzielle Situation	11 %
Ausbildungs-   Arbeitssituation	8 %



Foto: iStock\_©MichaelJung

## **Eingespielte Muster durchbrechen**

**behutsam eingespielte  
muster  
miteinander durchbrechen**

**die eigene erlebte  
geschichte  
miteinander durchgehen**

**einem neuen offenen  
lebensgefühl  
entgegen**

nach Pierre Stutz  
[www.pierrestutz.ch](http://www.pierrestutz.ch)

## **Kontakt**

**Beratungsstelle Ibbenbüren**  
Klosterstraße 19  
49477 Ibbenbüren  
Fon 05451 500223

[eFl-ibbenbueren@bistum-muenster.de](mailto:eFl-ibbenbueren@bistum-muenster.de)

Das Sekretariat ist erreichbar:  
Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr  
Fr 8.00 - 12.30 Uhr

**Beratungsstelle Lengerich**  
Bahnhofstraße 88 a  
49525 Lengerich  
Fon 05481 9020880